

## 1 <u>Einfache Konsolprogramme; Variablendeklaration und Initialisierung;</u> Ein- und Ausgabe

Ziel: sauber strukturierter Programmcode, Umgang mit Variablen, Interpretation der Compilermeldungen, Rechenoperationen, Umsetzen der erstellten Struktogramme in Java-Programme

1.1. Erstellen Sie mit einem ASCII-Editor (z.B. Notepad++) eine Quelldatei erstesProgramm.java und speichern Sie diese in Ihrem privaten Ordner für Quelldateien ab.

Erfassen Sie in dieser Datei den Quelltext eines Programms, das den Text "Hurra, jetzt bin ich ein JAVA-Programmierer" am Bildschirm ausgibt.

Übersetzen und starten Sie das Programm in einer Windows "Eingabeaufforderung". (Vorgehensweise s. Informationsblatt "Bestandteile eines Java Programms" S. 2)

- 1.2. Erstellen Sie ein Java-Programm nach folgenden Vorgaben:
  - deklarieren Sie zu jedem einfachen Datentyp den Sie kennen jeweils eine Variable
  - weisen Sie den Variablen gültige Werte zu. Verwenden Sie dabei die unterschiedlichen Möglichkeiten der Variableninitialisierung
  - geben Sie die Variablen am Bildschirm aus
  - weisen Sie den Variablen auch ungültige Werte zu. Was passiert beim Compilieren?
     Achten Sie auf die Fehlermeldungen.

```
5 package strProgAufg;
79/**
8 * @author stk
   * Kurzbeschreibung: Übungsaufgabe strukturierte Programmierung
9
.0 */
.1 public class A0102Variablen
.2 {
.4⊕
        * @param args
.7⊜
      public static void main(String[] args)
.8
      {
.9
           int iZahl1;
           double dZahl2 = 3.1415;
.0
1
           char cZeichen = 'A';
!2
!3
           iZahl1 = 4711;
4
!5
          System.out.println(iZahl1);
16
          System.out.println(dZahl2);
17
           System.out.println(cZeichen);
18
!9
      }
```

- 1.3. Erstellen Sie ein Java-Programm nach folgenden Vorgaben:
  - deklarieren Sie zwei Variablen iZahll und iZahll vom Datentyp int (Ganzzahl)
  - weisen Sie den Variablen beliebige gültige Werte zu.
  - deklarieren Sie eine Variable mit dem Namen iErgebnis vom Datentyp int
  - mit iZahll und iZahll sollen nacheinander die vier Grundrechenarten und die Modulo-Operation ausgeführt, das Ergebnis in der Variablen iErgebnis gespeichert und direkt am Bildschirm ausgegeben werden.

Grundlagen Java - Kontrollstrukturen



Erweiterung der Aufgabe:

- deklarieren Sie drei Variablen dErgebnis, dZahll und dZahll vom Datentyp double (Gleitpunktzahl)
- führen Sie die gleichen Rechenoperationen wie mit den int Variablen durch und schauen Sie, ob sich die Ergebnisse verändern?

```
11 public class A0103Grundrechenarten
12 {
14⊕
         * @param args...
17⊜
       public static void main(String[] args)
18
           int iZahl1 = 576;
19
           int iZahl2 = 37;
20
21
           int iErgebnis;
22
           iErgebnis = iZahl1 + iZahl2;
23
24
           System.out.println(iErgebnis);
25
           iErgebnis = iZahl1 - iZahl2;
26
           System.out.println(iErgebnis);
27
           iErgebnis = iZahl1 * iZahl2;
28
           System.out.println(iErgebnis);
29
           iErgebnis = iZahl1 / iZahl2;
           System.out.println(iErgebnis);
30
31
           iErgebnis = iZahl1 % iZahl2;
32
           System.out.println(iErgebnis);
33
34
           double dZahl1 = 576;
35
           double dZahl2 = 37.4;
36
           double dErgebnis;
37
38
           dErgebnis = dZahl1 + dZahl2;
39
           System.out.println(dErgebnis);
40
           dErgebnis = dZahl1 - dZahl2;
           System.out.println(dErgebnis);
41
           dErgebnis = dZahl1 * dZahl2;
42
           System.out.println(dErgebnis);
43
44
           dErgebnis = dZahl1 / dZahl2;
45
           System.out.println(dErgebnis);
46
           dErgebnis = dZahl1 % dZahl2;
47
           System.out.println(iErgebnis);
48
       }
49
```

1.4. Implementieren Sie das Struktogramm von Aufgabe 1.5 von Lsg\_Struktogramm.pdf. (Implementieren bedeutet programmieren in einer Programmiersprache, also in Java.)



1.5. Implementieren Sie das Struktogramm von Aufgabe 1.7 von Lsg\_Struktogramm.pdf.

```
13 public class A0105TourDeFrance
14 {
16*
        * @param args
19≋
       public static void main(String[] args)
20
21
           double dLaengeAbs;
22
           double dLaengeRel;
23
           double dDauerStd;
24
           double dVmittelLance;
           double dFahrerErfolgRel;
25
26
27
           dLaengeAbs = 3460 / 21.0;
           // System.out.println("Mittlere Länge einer Etappe=" + dLaengeAbs);
28
29
           System.out.printf("Mittlere Länge einer Etappe= %8.2f%n", dLaengeAbs);
30
           dLaengeRel = dLaengeAbs / 3460 * 100;
31
           // System.out.println("Eine Etappe entspricht im Mittel "
           // + dLaengeRel + " % der Gesamtlänge");
32
           System.out.printf("Eine Etappe entspricht im Mittel %6.2f %% der Gesamtlänge%n", dLaengeRel);
33
34
           dDauerStd = 85 + (48 + 5) / 60.0 + (35 + 24) / 3600.0;
35
           dVmittelLance = 3460 / dDauerStd;
           // System.out.println("Die Durchschnittsgeschwindigkeit von Armstrong betrug:"
36
37
           // + dVmittelLance +" km/h");
38
           System.out.printf("Die Durchschnittsgeschwindigkeit von Armstrong betrug:" +
39
           "%6.2f km/h%n", dVmittelLance);
40
           dFahrerErfolgRel = ((9 * 20) - 24) / (9.0 * 20) * 100;
           // System.out.println(dFahrerErfolgRel + " % der Fahrer kamen ans Ziel");
41
42
           System.out.printf("%5.2f %% der Fahrer kamen ans Ziel%n", dFahrerErfolgRel);
43
44 }
```



## 1.6. Flächenberechnung

Geben Sie das folgende Java-Programm ein. Überlegen Sie sich, wie die Ausgabe des Programmes aussehen könnte!

```
package strProgAufg;
import input.Eingabe;
public class A0106Flaechenberechnung
{
      public static void main(String[] args)
            /* Variablendeklaration */
            double seiteA, seiteB, flaeche;
            /* Eingabe */
            seiteA = Eingabe.getDouble("Seitenlänge a = ");
            seiteB = Eingabe.getDouble("Seitenlänge b = ");
            /* Berechnung */
            flaeche = seiteA * seiteB;
            /* Ausgabe */
            System.out.println("Fläche: " + flaeche + " m²");
      }
}
```

Führen Sie das Programm aus!

Welche Aufgabe hat die Methode Eingabe. getDouble?

Welche Aufgabe hat das + Zeichen bei der Ausgabe in der Methode System. out.println?

1.7. Erstellen Sie ein Programm zur Berechnung des Wasserinhalts eines Schwimmbeckens. Außerdem soll der Preis für eine Schwimmbeckenfüllung berechnet und ausgegeben werden!

Der Benutzer muss dazu folgende Daten des Schwimmbeckens eingeben:

- Länge (I), Breite (b) und Wasserhöhe (h) in Meter.
- Der Wasserpreis (preis) soll 4,33 €/m³ betragen.
- a) Das Volumen des Schwimmbeckens ( $V = I \cdot b \cdot h$ ) und der Preis für eine Schwimmbeckenfüllung sollen auf dem Bildschirm ausgegeben werden!
- b) Berechnen Sie, welchen Durchmesser ( $d = 2 \cdot r$ ) ein kreisrundes Schwimmbecken haben müsste ( $V = \pi \cdot r^2 \cdot h$ ), damit in dieses die gleiche Wassermenge wie beim rechteckigen Schwimmbad hineinpassen würde!

**Hinweis:** Die Wurzel berechnet man in Java durch: wurzel = Math.sqrt(wert);



```
Grundlagen Java - Kontrollstrukturen
```

```
2⊕ * A0107Schwimmbad.java[]
 5 package strProgAufg;
 7 import input.Eingabe;
8
9- /**
10
   * @author stk
11
   * Kurzbeschreibung: Berechnet das Volumen eines rechteckigen Schwimmbades und die Kosten
12
13
                         für eine Wasserfüllung
14
                         Zusatz: Es wird der Durchmesser eines entsprechenden kreisrunden Beckens
15
                                 berechnet.
16
   public class A0107Schwimmbad
17
18
   {
19⊜
20
         * @param args
21
        * Kurzbeschreibung:
        */
22
23⊜
       public static void main(String[] args)
24
25
            /* Variablendeklaration: */
26
            double dLaenge, dBreite, dHoehe;
27
            double dVolumen;
28
            double dDurchmesser;
29
            double dKosten;
            final double dPreisProQm = 4.33; // Symbolische Konstante: kann nur
30
                                              // bei der Initialisierung geändert werden
32
33
            System.out.println("***Volumenberechnung***");
            dLaenge = Eingabe.getDouble("Bitte Länge in m eingeben:");
34
35
            dBreite = Eingabe.getDouble("Bitte Breite in m eingeben:");
36
            dHoehe = Eingabe.getDouble("Bitte Höhe in m eingeben:");
37
38
            //Berechnung des Volumens eines rechteckigen Schwimmbeckens:
39
            dVolumen = dLaenge * dBreite * dHoehe;
              System.out.println("\nEin Rechteckiges Schwimmbhecken hat das Volumen: "
40 //
                                  + dVolumen + " m³");
41 //
42
            System.out.printf("\nEin Rechteckiges Schwimmbhecken hat das Volumen: %6.2f m3",
43
                               dVolumen );
44
45
            //Berechnung des Preises einer Wasserfüllung:
46
            dKosten = dVolumen * dPreisProQm;
47
   //
              System.out.println("\nEin Wasserfüllung kostet: " + dKosten + " €");
48
            System.out.printf("\nEin Wasserfüllung kostet: %6.2f €", dKosten);
49
50
            //Berechnung des Durchmessers eines runden Schwimmbeckens gleichen Volumens:
51
            dDurchmesser = Math.sqrt(dVolumen / Math.PI / dHoehe) * 2;
52
53
              System.out.println("\nDer Durchmesser eines kreisrunden Schwimmbheckens beträgt: "
   //
                                  + dDurchmesser + " m");
54
   //
55
            System.out.printf("\nDer Durchmesser eines kreisrunden Schwimmbheckens beträgt:"
56
                               + " %6.2f m", dDurchmesser);
57
58
59
```

c) Formatieren Sie alle entsprechenden Ausgaben so, dass auf 2 Nachkommastellen gerundet wird.

Lehrer/in: Stärk